

ANWENDUNGSHINWEISE

Gartenlaubkäfer-Falle - Lockstoff-Falle zum Fang von Gartenlaubkäfern

PRODUKT

Trichterfalle mit Lockstoff:

Grüner Fangbehälter, ausziehbar

Grüner Fangtrichter

Plastik Innentrichter

Lockstoff-Fläschchen

Dosierkappe

2 gelbe Platten, eine davon mit Ring

Die Falle ist mehrere Jahre verwendbar, der Lockstoff reicht nur für eine Saison und muss im folgenden Jahr ersetzt werden. Der Lockstoff kann nachbestellt werden.

WIRKUNGSWEISE

Die Falle ist ausschließlich zum Fang von Gartenlaubkäfern (lat. *Phyllopertha horticola*) geeignet und lockt Gartenlaubkäfer auf einer Fläche von ca. 100 m² an. Sie dient zur Ermittlung und Reduzierung der Befallstärke. Angelockt werden die Käfer durch einen Lockstoff, der aus einem Gemisch natürlich vorkommender Pflanzenduftstoffe besteht.

AUFSTELLEN DER FALLE

Auf *Rasenflächen* wird die Falle direkt auf den Boden gestellt und mit Kabelbinder, Draht oder Schnur an einen Stab oder Stahlring befestigt. Alternativ kann das Umfallen der Falle auch durch Einlegen eines Steines oder eines anderen schweren Gegenstandes verhindert werden.

Vor *Obstbäumen* und *Sträuchern* die Falle in 50-150 cm Höhe oder am Spalierdraht aufhängen. Um die Käfer nicht in die Bestände zu locken, sollte die Falle einige Meter entfernt aufgehängt werden. Wichtig ist, dass der Wind den Lockstoff über die befallenen Pflanzen verteilt.

KONTROLLE DER FALLE

Zu Beginn der Flugsaison empfiehlt es sich, die Falle 2 x pro Woche zu kontrollieren. Bis zum Ende der Flugsaison (ca. Mitte Juli) richtet sich die weitere Kontrollhäufigkeit nach Anzahl der gefangenen Käfer.

ENTSORGUNG DER KÄFER

Die Käfer können in einem Eimer oder Plastikbeutel gesammelt und anschließend kompostiert werden.

ANWENDUNGSZEIT

Sobald die ersten Käfer erscheinen, meistens ab der 3. Maiwoche bis Ende der Flugsaison (ca. Mitte Juli).

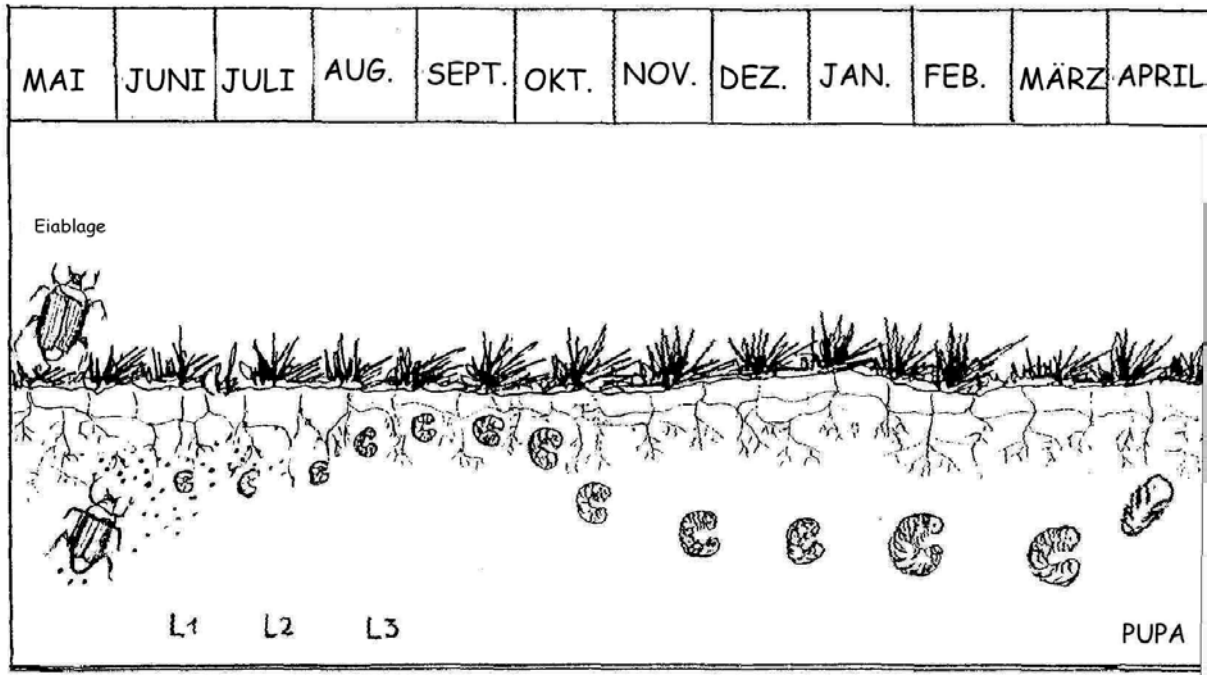
LAGERUNG

Falle: Die Falle ist mehrere Jahre verwendbar, nach Ende der Flugsaison frostfrei lagern.

Lockstoff: Vor Gebrauch dicht verschlossen an einem kühlen Ort lagern. Bei sachgemäßer Lagerung auch im kommenden Jahr noch verwendbar.

ENTSORGUNG DES LOCKSTOFFS

Sind nach dem Gebrauch der Falle noch Reste des Lockstoffs vorhanden, sollten diese vor der Entsorgung zunächst im Freien vollständig abgedampft werden. Reste nicht wiederverwenden! Leere Fläschchen mit Dosierkappe im Hausmüll entsorgen.



LEBENSZYKLUS DES GARTENLAUBKÄFERS

Bei starkem Käferflug empfehlen wir, den Rasen von Mitte Juli bis Mitte Oktober mit nützlichen Nematoden aus unserem Produkt **nema-green®** zu behandeln.

Gefahren- und Sicherheitshinweise Lockstoff

Gefahr!

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Verursacht schwere Augenschäden.



Sicherheitshinweise:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
Explosionssgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

Enthält Eugenol und Geraniol.

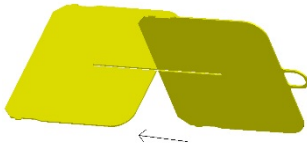
MONTAGE DER GARTENLAUBKÄFER-FALLE

Gefahren – und Sicherheitshinweise beachten!

Fangflasche auf maximale Größe auseinanderziehen, durchsichtigen Innenrichter in den grünen Fallentrichter legen:



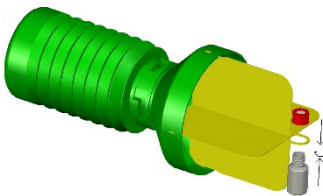
Die beiden gelben Platten kreuzweise in den vorgegebenen Nuten ineinander schieben:



Die ineinander geschobenen Platten durch Einrasten der Nasen in den vorgestanzen Löchern befestigen:



Die Falle so auf eine ebene Arbeitsfläche legen, dass der Ring in der gelben Platte gut zugänglich ist. Das Fläschchen mit dem Lockstoff aufrecht halten und die schwarze Verschlusskappe abdrehen. Das offene Fläschchen von unten durch den Ring stecken (Verschüttungsgefahr!) und mit der mitgelieferten Dosierkappe fest verschließen:



Das Fläschchen ist nun fest im Ring verankert.

e-nema®

Gesellschaft für Biotechnologie und biologischen Pflanzenschutz mbH

Klausdorfer Str. 28-36

T +49 (0)4307-82950

info@e-nema.de

D-24223 Schwentinental F +49 (0)4307-829514

www.e-nema.de

